

**Neuheiten des Schwarzgelben Kreuzes.**

Die Bildmarke des Schwarzgelben Kreuzes hat in den letzten Monaten an Volkstümlichkeit so stark zugenommen, daß, zum Teil sogar auf Anregungen, welche aus den Kreisen des Publikums an das Komitee gelangt sind, verschiedene neue Gegenstände mit dem beliebten Abzeichen angefertigt wurden. Nicht allein die geschmackvolle Ausführung der praktischen Gebrauchs- und Bijouteriegegenstände, sondern auch das Bewußtsein, durch die Erwerbung eines dieser niedlichen Stücke zehn bis zwölf Bedürftigen eine warme Mittagkost zu gewähren, bewirkt, daß der Absatz der Schwarzgelben-Kreuz-Artikel sich anhaltend in aufsteigender Linie bewegt. So wurden in der letzten Zeit ganz entzückende, kleine versilberte Bonbonnieren (Preis bloß 2 K.), wie sie bisher in Friedenszeiten zum überwiegenden Teil aus Paris importiert wurden, ferner echt silberne, punzierte Armbänder mit einem Anhänger, welcher auf beiden Seiten das Schwarzgelbe Kreuz in einer angemessenen Verkleinerung zeigt (Preis 4 K.), vergoldete Serviettenringe (2 K.), eine besonders praktische Spange mit dem Miniatur-Schwarzgelben Kreuz, welche als Sicherheitsnadel für Herren und Damen sehr geeignet ist und sich bereits vortrefflich erprobt hat (Preis K. 1.50), herausgegeben. Etwas ganz Abartes sind die von einem Wiener Holzbildhauer erfundenen und mit künstlerischer Feinheit ausgeführten verschließbaren achteckigen Kassetten, in welche teils mit Mahagoni, teils mit Rosen- und Kirichenholz das Schwarzgelbe Kreuz in Intarsienarbeit eingelegt ist; diese Kassetten, deren Preis sich bloß auf 6 bis 10 K. stellt, werden in verschiedenen Variationen hergestellt, so auch als Spielkassetten mit herausnehmbaren Fächern für die Spielkarten, und die Spielmarken. Endlich sind die Flaschenstöpfe mit dem aufmontierten, aufrechtstehenden doppelten Schwarzgelben Kreuz und Bronzefassung, ferner die Schwarzgelbe-Kreuz-Tinte, welche sich durch ihre intensive Schwärze empfiehlt. Alle diese Gegenstände sind sowohl in den verschiedensten

Detailgeschäften, zumeist der Galanteriewarenbranche, wie auch in der Betriebszentrale des Schwarzgelben Kreuzes (1. Bezirk, Herrngasse Nr. 11, k. k. Statthalterei) zu haben.